

PRESSEMITTEILUNG

Deutsche und ukrainische Agrarforschung rücken enger zusammen

IAMO und UCAB unterzeichnen Kooperationsvereinbarung auf der Grünen Woche

Halle (Saale), 23. Januar 2012 – Das Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO) und der Ukrainian Agribusiness Club (UCAB) haben am Freitag, dem 20. Januar, im Rahmen der Grünen Woche 2012 eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Ziel der Vereinbarung ist eine wissenschaftliche und fachliche Vernetzung beider Einrichtungen. Dazu sollen gemeinsame Forschungsvorhaben initiiert und gemeinsame Veranstaltungen durchgeführt werden. Darüber hinaus streben die Vertragspartner eine gezielte Nachwuchsförderung an, u.a. möchte man Gastaufenthalte von Mitarbeitern am jeweiligen Partnerinstitut ermöglichen und sich bei Weiterbildungsprojekten unterstützen.



Alfons Balmann (IAMO) und Alex Lissitsa (UCAB) beim Unterzeichnen der Kooperationsvereinbarung in der ukrainischen Botschaft
Foto: Rebekka Honeit (IAMO)

Zur feierlichen Vertragsunterzeichnung trafen sich die Vertreter von IAMO und UCAB in der Ukrainischen Botschaft, die aus Anlass der Grünen Woche zum zweiten Mal zu einem Agrarforum geladen hatte. Der Agrarminister der Ukraine, Mykola Prysyazhnyuk, betonte in seiner Eröffnungsrede die Bedeutung einer strategischen Partnerschaft zwischen der Ukraine und Deutschland. Die Ukraine wolle ein zuverlässiger Partner auf dem Weltmarkt werden, Prysyazhnyuk warb in diesem Zusammenhang für eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen beiden Ländern.

Prof. Alfons Balmann, Direktor des IAMO, und Dr. Alex Lissitsa, Präsident des UCAB, unterzeichneten im Anschluss die Kooperationsvereinbarung. Ein erstes gemeinsames Vorhaben ist bereits in Planung. Der UCAB startet in diesem Jahr eine Agrarschule, um dringend benötigte Fachkräfte für den ukrainischen Agrarsektor auszubilden. Das IAMO wird sich mit seiner wissenschaftlichen Expertise in dieses Vorhaben einbringen.

Text: 1.785 Zeichen (incl. Leerzeichen)

Bildmaterial

<http://www.iamo.de/fileadmin/Presse/Unterzeichnung.jpg> - Alfons Balmann (IAMO) und Alex Lissitsa (UCAB) beim Unterzeichnen der Kooperationsvereinbarung in der ukrainischen Botschaft, Foto: Rebekka Honeit (IAMO)

Über das IAMO

Das Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO) ist eine international anerkannte Forschungsreinrichtung. Mit über 60 Wissenschaftlern und in Kooperation mit anderen renommierten Instituten widmet es sich wichtigen Fragen der Agrar- und Ernährungswirtschaft und der ländlichen Räume. Hauptuntersuchungsregionen sind Mittel- und Osteuropa sowie Zentral- und Ostasien. Seit seiner Gründung 1994 gehört das IAMO als außeruniversitäre Forschungseinrichtung der Leibniz-Gemeinschaft an.

Weitere Informationen

www.iamo.de – Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO)

www.agribusiness.kiev.ua – Ukrainian Agribusiness Club (UCAB)

Wissenschaftlicher Ansprechpartner

Prof. Dr. Alfons Balmann

Tel. 0345 – 2928300

balmann@iamo.de

Ansprechpartnerinnen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rebekka Honeit | Britta Paasche

Tel. 0345 - 2928 330

presse@iamo.de